

Geschäftsbericht 2022

Comsol Unternehmenslösungen AG

Stand: 19.05.2023
Autor: Jochen Held

Microsoft
Partner

Comsol
Unternehmenslösungen AG
Westerbachstraße 32
61476 Kronberg

Telefon +49-6173-9375-0
Telefax +49-6173-9375-122
E-Mail kontakt@comsol.ag
Internet www.comsol.ag

Inhalt

1. Bilanz per 31.12.2022	3
2. Gewinn- und Verlustrechnung 01.01.2022 - 31.12.2022	4
3. Erläuterungen zu den Positionen	5
3.1. Aktiva	5
3.2. Passiva	6
3.3. Gewinn- und Verlustrechnung	8
4. Kennzahlen und Entwicklungen.....	11
5. Sonstige Angaben	13
6. Lagebericht vom Vorstand.....	14
7. Bericht vom Aufsichtsrat	15

1. Bilanz per 31.12.2022

BILANZ	31.12.2022	31.12.2021	Differenz	Diff. %
Aktiva				
A. Anlagevermögen	687.820,32	709.221,69	-21.401,37	-3,02
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	2.069,37	-2.069,37	-100,00
II. Sachanlagen				
1. Büroausstattung	81.158,37	92.817,71	-11.659,34	-12,56
2. Kraftfahrzeuge	526.659,56	534.332,22	-7.672,66	-1,44
III. Finanzanlagen				
Beteiligungen, Mietkaution	80.002,39	80.002,39	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen	5.261.649,26	5.191.207,21	70.442,05	1,36
I. Vorräte, Angefangene Arbeit	117.096,19	67.272,52	49.823,67	74,06
II. Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lief. und Leist.	209.779,78	266.059,52	-56.279,74	-21,15
2. Sonstige Vermögensgegenstände	238.583,43	380.439,81	-141.856,38	-37,29
III. Wertpapiere	2.319.161,92	2.092.816,73	226.345,19	10,82
IV. Schecks, Kassenbestand, Bank, Post	2.377.027,94	2.384.618,63	-7.590,69	-0,32
C. Rechnungsabgrenzungsposten	113.994,02	65.449,93	48.544,09	74,17
Total Aktiva	6.063.463,60	5.965.878,83	97.584,77	1,64
Passiva				
A. Eigenkapital	5.067.180,59	4.680.412,43	386.768,16	8,26
I. Gezeichnetes Kapital	563.500,00	563.500,00	0,00	0,00
- Eigene Aktien	-34.433,00	-38.177,00	3.744,00	-9,81
II. Kapitalrücklage	442.402,39	298.496,11	143.906,28	48,21
III. Gewinnrücklage	2.963.400,38	2.674.967,17	288.433,21	10,78
IV. Gewinnvortrag	533.210,82	356.382,38	176.828,44	49,62
V. Jahresüberschuss	599.100,00	825.243,77	-226.143,77	-27,40
B. Rückstellungen	797.756,89	1.005.510,68	-207.753,79	-20,66
1. Sonstige Rückstellungen	841.231,54	953.793,61	-112.562,07	-11,80
- Vorauszahlungen	-11.124,67	0,00	-11.124,67	0,00
2. Rückstellungen KöSt, Soli, GewSt.	195.292,19	427.697,62	-232.405,43	-54,34
- Vorauszahlungen	-187.993,93	-361.319,64	173.325,71	-47,97
3. Lebensarbeitszeitkonten	630.157,87	709.526,48	-79.368,61	-11,19
- Fonds Lebensarbeitszeitkonten	-669.806,11	-724.187,39	54.381,28	-7,51
C. Verbindlichkeiten	104.104,80	186.847,42	-82.742,62	-44,28
1. gegenüber Darlehensgeber	27.211,45	27.211,45	0,00	
2. gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00	0,00	
3. aus Erhalt. Anzahl./Serviceverträge	0,00	0,00	0,00	0,00
4. aus Lieferungen und Leistungen	-9.776,69	37.692,71	-47.469,40	-125,94
5. Steuern	154.774,33	175.343,79	-20.569,46	-11,73
- Vorauszahlung 1/11	-82.072,00	-67.515,00	-14.557,00	21,56
6. sonstige Verbindlichkeiten	13.967,71	14.114,47	-146,76	-1,04
D. Rechnungsabgrenzungsposten	94.421,32	93.108,30	1.313,02	1,41
Total Passiva	6.063.463,60	5.965.878,83	97.584,77	1,64

2. Gewinn- und Verlustrechnung 01.01.2022 - 31.12.2022

Gewinn- und Verlustrechnung	31.12.2022	31.12.2021	Differenz	Diff.%
1. Umsatzerlöse	7.388.023,23	7.607.083,27	-219.060,04	-2,88
2. Umsatz aus angefangenen Arbeiten	-8.306,20	81.487,62	-89.793,82	-110,19
3. Sonstige betriebliche Erträge	8.571,57	383,37	8.188,20	2135,85
Total Umsatz	7.388.288,60	7.688.954,26	-300.665,66	-3,91
4. Materialaufwand/Fremdleistungen	1.940.531,84	2.045.632,98	-105.101,14	-5,14
Bruttoerlös	5.447.756,76	5.643.321,28	-195.564,52	-3,47
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	3.372.337,23	3.398.968,21	-26.630,98	-0,78
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen davon für Altersversorgung	602.836,29	580.287,56	22.548,73	3,89
	112.958,95	131.456,98	-18.498,03	-14,07
c) Sonstige Personalkosten	74.668,15	66.717,25	7.950,90	11,92
Summe Personalaufwand	4.049.841,67	4.045.973,02	3.868,65	0,10
7. Abschreibungen				
a) auf Gegenstände des AV	58.801,19	84.401,86	-25.600,67	-30,33
b) auf Kraftfahrzeugen	154.567,79	146.913,07	7.654,72	5,21
c) auf immateriellem Vermögen	2.069,37	4.743,37	-2.674,00	-56,37
Summe Abschreibungen	215.438,35	236.058,30	-20.619,95	-8,74
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Raumkosten	213.689,72	192.283,74	21.405,98	11,13
b) Werbung	72.381,56	73.989,60	-1.608,04	-2,17
c) Kfz-Kosten	57.545,64	105.344,51	-47.798,87	-45,37
d) Verwaltung und sonstiges	237.053,15	253.435,19	-16.382,04	-6,46
Summe Sonstige Betr. Aufwendungen	580.670,07	625.053,04	-44.382,97	-7,10
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00
10. Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit	601.806,67	736.236,92	-134.430,25	-18,26
11. Außerordentliche Erträge	207.458,80	452.662,66	-245.203,86	-54,17
12. Außerordentliche Aufwendungen	-23.877,27	-118.788,86	94.911,59	-79,90
13. a) Gewerbesteuer	-86.894,55	-108.116,52	21.221,97	-19,63
b) Körperschaftssteuer	-94.089,56	-129.621,26	35.531,70	-27,41
c) Solidaritätszuschlag	-3.827,10	-7.129,17	3.302,07	-46,32
d) Nachzahlungen Steuer BP	-1.476,99	0,00	-1.476,99	0,00
14. Außerordentliches Ergebnis	-2.706,67	89.006,85	-91.713,52	103,04
Jahresüberschuss	599.100,00	825.243,77	-226.143,77	-27,40

3. Erläuterungen zu den Positionen

Die Bewertung der Aktiven und Passiven erfolgen nach den Vorschriften des HGB und dem Prinzip vom „Vorsichtigen Kaufmann“. Die Regelungen nach dem BilMoG (Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz) sind berücksichtigt. Das Aktivierungswahlrecht für selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände wird nicht in Anspruch genommen. Abweichungen davon sind in den Positionen erläutert.

3.1. Aktiva

Das **Anlagevermögen** reduziert sich gegenüber dem Vorjahr um 21 TEUR bei Re- und Neuinvestitionen per Saldo der Zu- und Abgänge von -16 TEUR.

Laptops und Computer werden innerhalb von 36 Monaten abgeschrieben. Mitarbeiterfahrzeuge wurden in Höhe von 191 TEUR angeschafft bei Verkäufen von 166 TEUR. Die Abschreibung erfolgt innerhalb von 6 Jahren.

Anlagenspiegel	Hist. AHK 31.12.2021	Buchwert 31.12.2021	Zugang 2022	Abgang 2022	AfA 2022	AfA Kum.	Buchwert 31.12.2022
Software	37.096	2.069	0	28.395	2.069	6.632	0
Büroeinrichtungen	65.132	29.563	0	0	7.622	35.569	21.940
Büromaschinen	261.283	63.255	41.531	51.216	45.113	147.266	59.218
GWG	22.979	0	6.066	8.132	6.066	14.847	0
Kraftfahrzeuge	868.256	534.332	190.637	166.237	154.568	211.428	526.660
Total Sachanlagen	1.254.746	629.219	238.233	253.980	215.438	415.743	607.818

Die Position der **Finanzanlagen** beinhaltet die 100 % Beteiligung an der Comsol Technologie GmbH (25 TEUR), die Mietkaution sowie Genussscheine der Frankfurter Volksbank.

Das **Umlaufvermögen** erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 94 TEUR.

Der Wert der inzwischen **Angefangenen Arbeit** beträgt zum Stichtag wertberichtigt 117 TEUR. Die meisten Projekte konnten abgerechnet werden.

Die Forderungen aus **Lieferungen und Leistungen** verringerten sich um 56 TEUR auf 210 TEUR.

Die **Sonstigen Vermögensgegenstände** haben sich um 142 TEUR reduziert und belaufen sich auf 239 TEUR.

Der Bilanzwert des **Wertpapierdepots** betrug zum Bilanzstichtag 2.319 TEUR. Die Bewertung erfolgt durchgängig zu den Anschaffungskosten. Der Depotwert zu Börsenkursen betrug nach Börsenschluss am 31.12.22 2.518 TEUR und lag damit 199 TEUR über den Anschaffungskosten. Nach dem strengen Niederstwertverfahren läge der Bilanzwert bei 2.159 TEUR.

Der **Bankbestand** verringerte sich gegenüber dem 31.12.2021 um 8 TEUR auf 2.377 TEUR.

Die **Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten** belaufen sich auf 114 TEUR und bestehen aus im Voraus bezahlten Einkäufe, Versicherungsbeiträgen und Kfz-Kosten.

3.2. Passiva

Die Entwicklung vom **Eigenkapital** ergibt sich aus der folgenden Zusammenstellung.

Im Berichtsjahr wurden aus den Eigenen Aktien 12.424 Stück verkauft und 8.680 Stück zurückgekauft. Der Bestand Eigener Aktien reduzierte sich per Saldo auf 34.433 Stück. Daraus resultiert eine gegenüber dem Vorjahr um 143.906 EUR erhöhte Kapitalrücklage.

Das Total vom Eigenkapital dividiert durch die Anzahl der sich im Umlauf befindlichen Aktien ergibt den Buchwert je Aktie. Dieser erhöht sich um 0,65 EUR von 8,91 EUR (per 31.12.2021) auf 9,56 EUR zum Stichtag.

Die im Juni 2022 bezahlte Dividende je ausgegebene Aktie betrug 0,50 EUR.

Entwicklung des Eigenkapitals	Gezeichnetes Kapital	Eigene Aktien	Kapitalrücklage (St.Einl.Kto.)	Gewinnrücklage	Dividende	Bilanzgewinn	Eigenkapital
Saldo 31.12.21 vor Abschluss	563.500	-38.177	298.496	2.674.967		356.382	3.855.168
Gewinn 2021						825.244	825.244
HV Beschluss Gewinnverwendung					263.383	-385.033	-121.650
Auszahlung Dividende					-263.383	-263.383	-526.766
Verkauf Eigene Aktien		12.424	143.906				156.330
Rückkauf von Aktien		-8.680		288.433			279.753
Saldo 31.12.22 vor Abschluss	563.500	-34.433	442.402	2.963.400		533.210	4.468.079
Jahresüberschuss 2022						599.100	599.100
Saldo 31.12.22 nach Abschluss	563.500	-34.433	442.402	2.963.400		1.132.310	5.067.179

Die in der Bilanz ausgewiesenen **Sonstigen Rückstellungen** haben sich gegenüber dem Vorjahr um 113 TEUR auf 841 TEUR reduziert. Die Rückstellung für nicht genommenen Urlaub erhöht sich von 53 auf 64 TEUR. Mitarbeiter und Vorstand profitieren von der Auszahlung einer Tantieme in Höhe von 220 TEUR.

Sonstige Rückstellungen	Berichtsjahr	Vorjahr	Differenz €	Diff. %
Bonus	76.500	65.961	10.539	16,0
Steuerberatung/Abschluss	10.000	5.000	5.000	100,0
Nicht genommener Urlaub	63.916	52.835	11.082	21,0
13. Gehalt/Sonderzahlung	122.492	139.392	-16.900	-12,1
Produktsupport	0	0	0	0,0
Budgetüberschr. in Projekten	0	0	0	0,0
Mietaufwand	28.683	44.156	-15.473	-35,0
Aufsichtsratsvergütung	16.700	17.000	-300	-1,8
Provisionen Mitarbeiter	147.412	184.161	-36.749	-20,0
Bonus Mitarbeiter	12.110	14.440	-2.330	-16,1
Rückstellung BZP	126.419	130.249	-3.830	-2,9
Tantieme Mitarbeiter	220.000	264.000	-44.000	-16,7
Sonstige Rückstellungen	17.000	36.600	-19.600	-53,6
Total Sonstige Rückstellungen	841.232	953.794	-112.562	-11,8

Bei den Rückstellungen für die **Lebensarbeitszeitkonten** wurden die Einzahlungen von Mitarbeiter und Arbeitgeber in Höhe von 630 TEUR als Verbindlichkeit bilanziert. Das der Verbindlichkeit gegenüberstehende Fondsguthaben zu Anschaffungskosten betrug zum Stichtag 670 TEUR.

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitutionen sind keine vorhanden.

Die **Rechnungsabgrenzungsposten** betreffen Updateverträge von Kunden, die erst nach dem Bilanzstichtag enden. In der Gewinn- und Verlustrechnung sind Umsätze und Aufwendungen ebenfalls abgegrenzt.

3.3. Gewinn- und Verlustrechnung

Mit 602 TEUR liegt das Betriebsergebnis (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit) im Vergleich zum Vorjahresergebnis um 134 TEUR niedriger, was einem Rückgang von 18,3 % entspricht.

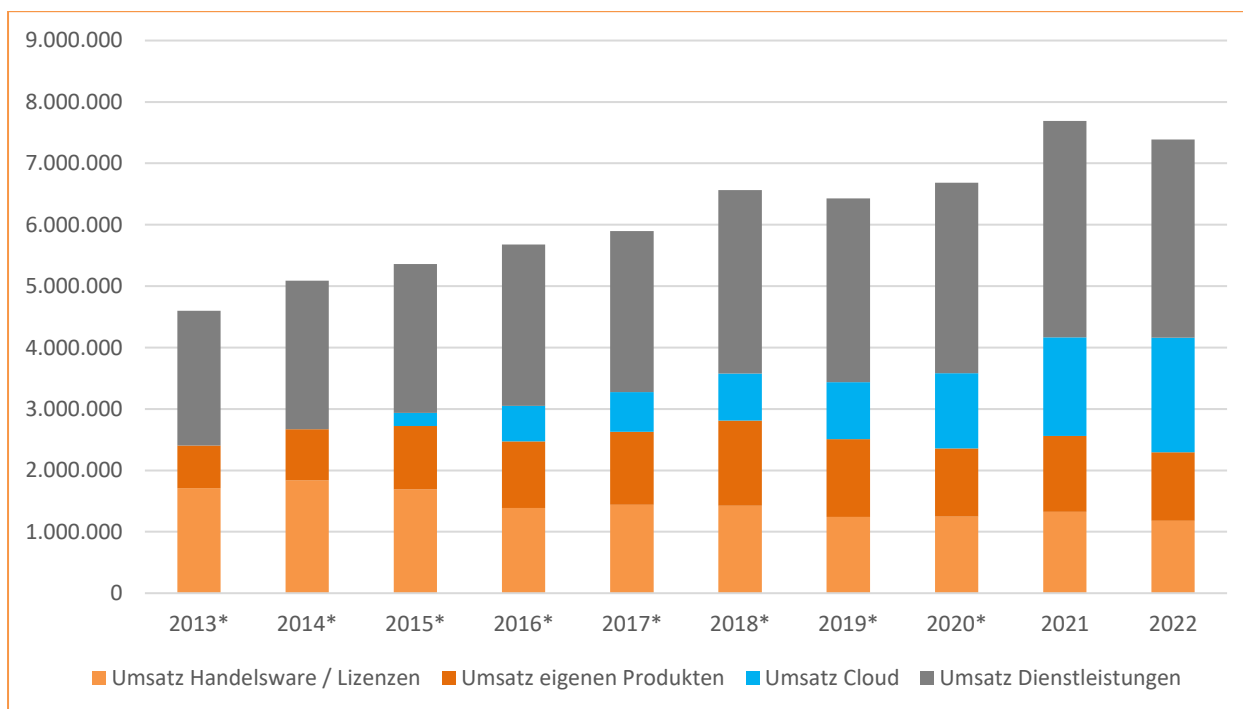
Der Jahresüberschuss liegt mit 599 TEUR um 226 TEUR unter dem Ergebnis des Vorjahres (825 TEUR). Das entspricht einem Rückgang von 27,4 %.

Der **Umsatz** liegt gegenüber dem Vorjahresergebnis um 301 TEUR (-3,9 %) niedriger. Die **Materialaufwendungen und Fremdleistungen** sind entsprechend um 105 TEUR (-5,1 %) niedriger, wodurch sich der **Bruttoerlös** gegenüber dem Vorjahr um 195 TEUR auf 5,448 Mio. EUR (-3,5 %) reduziert hat.

In der folgenden Aufstellung ist die Entwicklung der Umsatzhauptanteile bei den **Umsatzerlösen** zum Vorjahr dargestellt:

Umsatzerlös	Berichtsjahr	Vorjahr	Differenz €	Diff. %
Umsatz Handelsware / Lizenzen	1.250.097	1.378.938	-128.841	-9,3%
Umsatz eigenen Produkten	1.110.782	1.233.834	-123.052	-10,0%
Umsatz SaaS / Cloud / Hosting	1.799.305	1.555.146	244.159	15,7%
Umsatz Dienstleistungen	3.228.105	3.521.037	-292.932	-8,3%
Total Umsatz	7.388.289	7.688.954	-300.666	-3,9%

...und grafisch die Entwicklung in den letzten 10 (Kalender-)Jahren



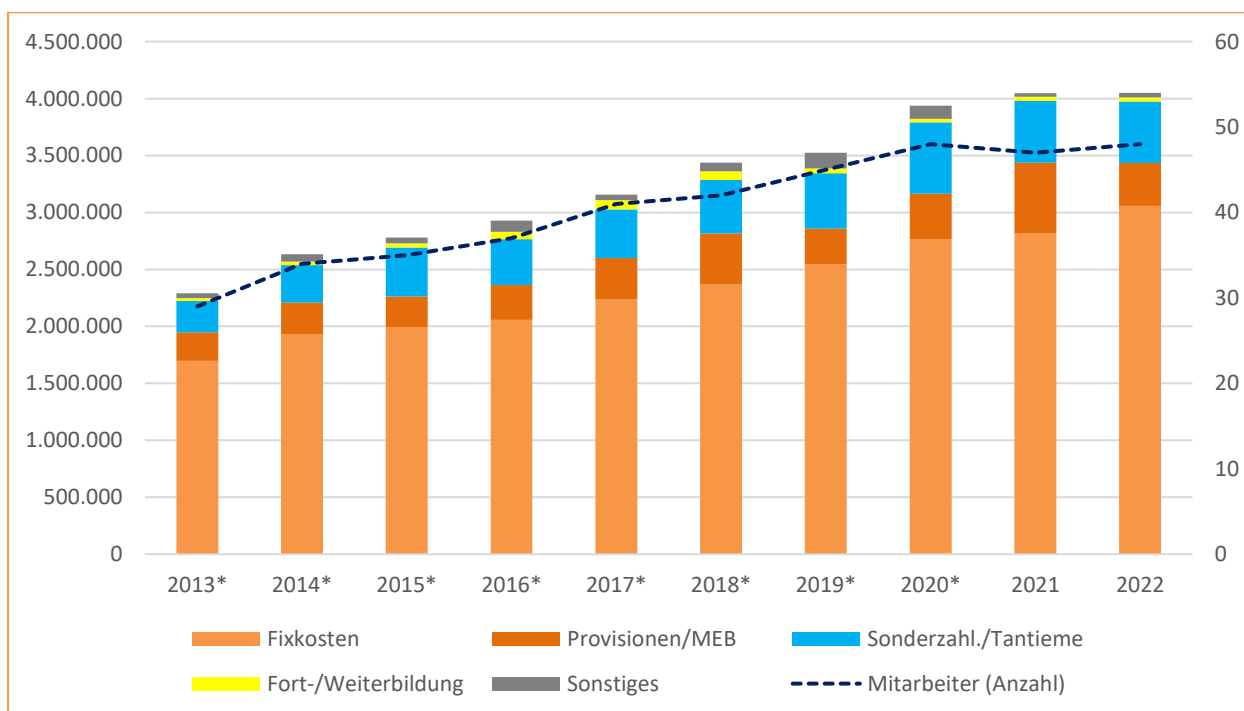
*) Die Summen basieren auf den jeweiligen **Kalenderjahren**. Ab 2021 ist Kalenderjahr und Geschäftsjahr identisch.

Im Berichtsjahr erhöht sich der **Personalaufwand** zum Vorjahr geringfügig 0,1% (4 TEUR) auf 4.050 TEUR. In der folgenden Aufstellung und Grafik werden die Entwicklungen der Personalkosten zwischen den Fixkosten, den Provisionen sowie den gewinnabhängigen Sonderzahlungen und Tantiemen aufgeschlüsselt.

Die Mitarbeiterergebnisbeteiligung (MEB) hat die bis zum 30.06.2018 geltende Provisionsregelung abgelöst. Die Auszahlung erfolgt monatlich zu einem Sechstel des Guthabens.

Entwicklung Personalkosten	2018*	2019*	2020*	2021	2022
Fixkosten	2.372.297	2.546.044	2.762.774	2.819.423	3.057.732
Provisionen/MEB	442.686	312.491	402.962	617.350	376.194
Sonderzahl./Tantieme	471.913	485.467	624.644	542.483	541.248
Fort-/Weiterbildung	75.908	42.222	32.653	35.543	34.310
Sonstiges	74.288	139.203	113.932	31.174	40.358
Total Personalkosten	3.437.092	3.525.427	3.936.965	4.045.973	4.049.842

... und grafisch die Entwicklung in den letzten 10 (Kalender-)Jahren



*) Die Summen basieren auf den jeweiligen **Kalenderjahren**. Ab 2021 ist Kalenderjahr und Geschäftsjahr identisch.

Die **Abschreibungen** haben sich im Geschäftsjahr um 21 TEUR reduziert und liegen bei 215 TEUR. Ersatz-Investitionen wurden nach Abschreibung der Wirtschaftsgüter vorgenommen.

Die **Sonstigen betrieblichen Aufwendungen** reduzieren sich um 44 TEUR auf 581 TEUR.

Die **gesamten Kfz-Kosten** belaufen sich in Summe auf 212 TEUR und setzen sich aus **Abschreibungen** in Höhe von 155 TEUR und den **laufenden Kfz-Kosten** in Höhe von 58 TEUR zusammen. Gegenüber dem Vorjahr sind die **Gesamtkosten** um 40 TEUR gesunken. Zum 31.12.2022 waren 32 Fahrzeuge im Bestand der Comsol, zum 31.12.2021 waren es 34 Fahrzeuge.

Die Kosten **Verwaltung und Sonstiges** belaufen sich auf 237 TEUR und sind somit um 16 TEU zum Vorjahr gesunken.

Die Position **Außerordentliche Erträge** (208 TEUR) setzt sich zusammen aus Zins- und Dividendenerträgen, sowie Erträge aus dem Verkauf von Wertpapieren.

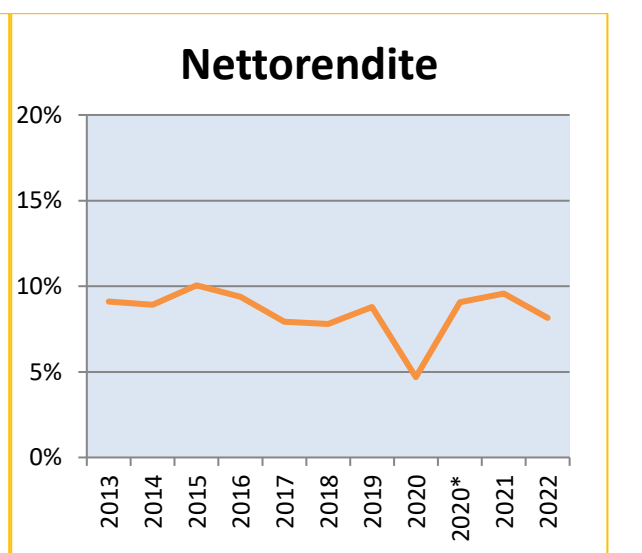
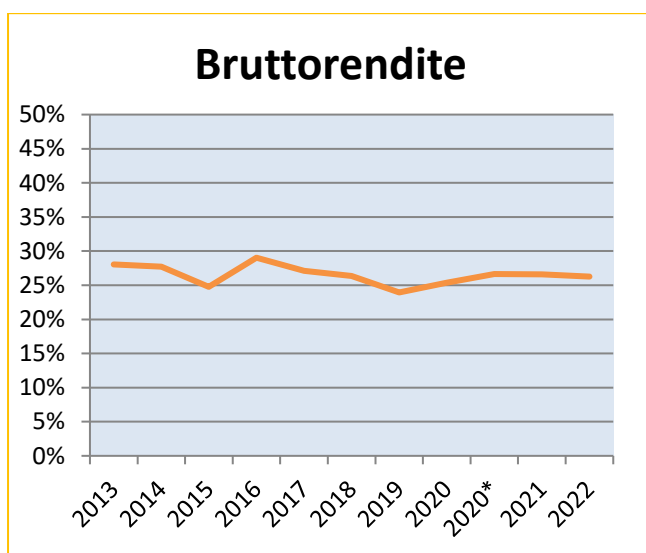
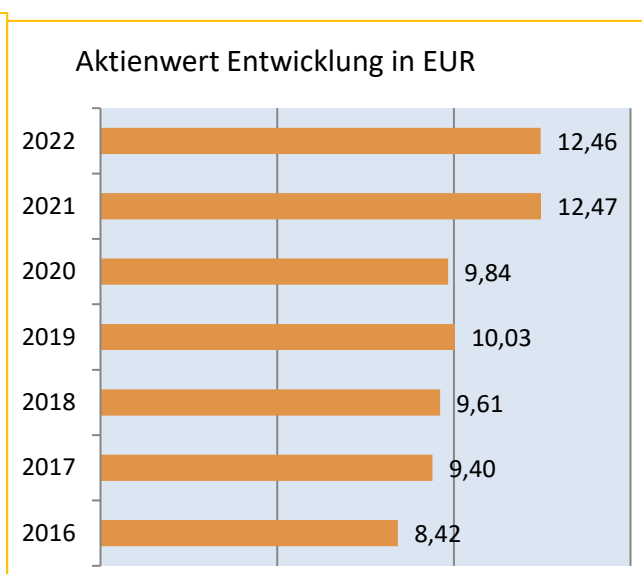
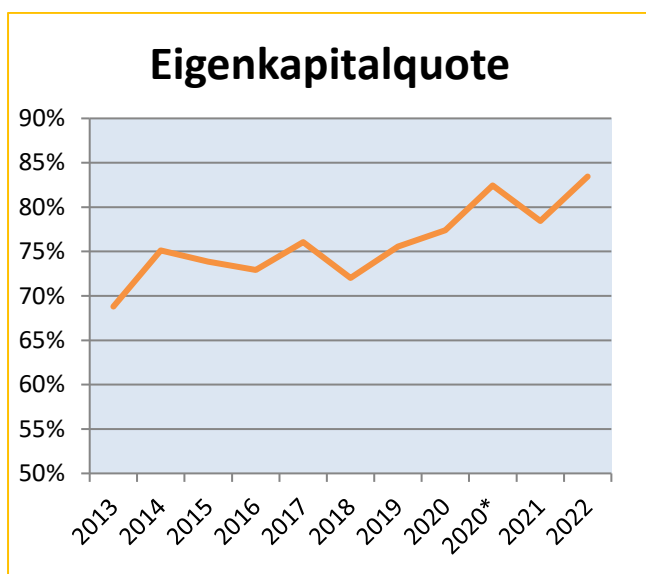
Die **Außerordentlichen Aufwendungen** ergeben sich aus sonstigen, nicht betriebsbedingten Aufwendungen. Der Betrag reduziert sich gegenüber dem Vorjahr um 95 TEUR auf 24 TEUR und setzt sich zusammen aus Wertberichtigungen und Verlusten beim Wertpapierhandel.

Die **Aufwendungen für Steuern** liegen mit 186 TEUR um 59 TEUR unter dem Vorjahr.

Das **außerordentliche Ergebnis** reduziert das Ergebnis um 2,7 TEUR. Im Vorjahr war ein Plus von 89 TEUR zu verzeichnen.

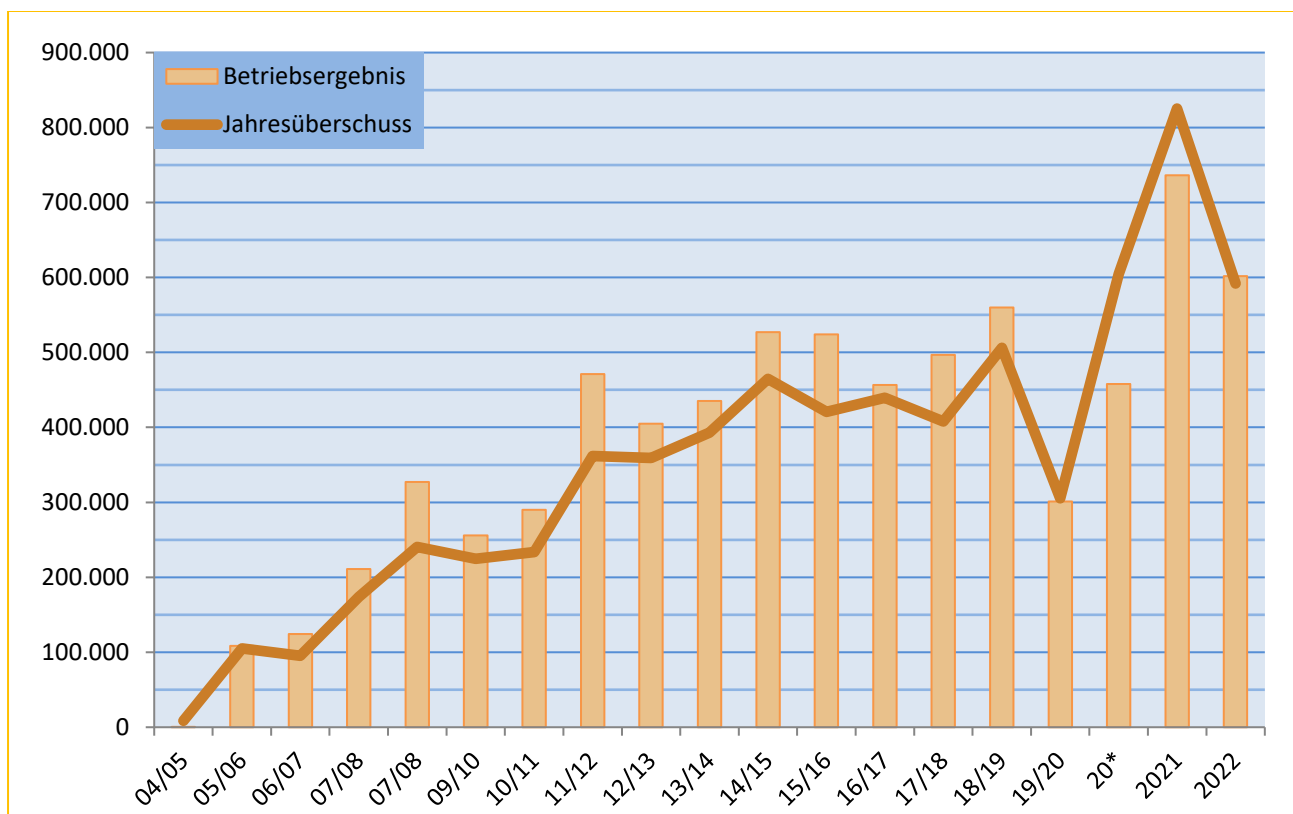
Der **Jahresüberschuss** von 599 TEUR liegt um 226 TEUR (- 27 %) unter dem Vorjahr.

4. Kennzahlen und Entwicklungen



*) Rumpfgeschäftsjahr (01.07.2020 – 31.12.2020)

Entwicklung des Betriebsergebnisses sowie Jahresüberschusses



*) Rumpfgeschäftsjahr (01.07.2020 – 31.12.2020) normiert (Ergebnisse x 2)

5. Sonstige Angaben

Der Jahresüberschuss in Höhe von 599.100,00 EUR wurde durch Aufsichtsrat und Vorstand am 03.05.2023 festgestellt.

Anteile am ausgegebenen Aktienkapital in Höhe von 529.067 zum 31.12.2022:

- Vorstand: 7,6 % (Vorjahr 35,7 %)
- Mitarbeiter: 21,93 % (Vorjahr 20,5 %)
- Aufsichtsrat: 43,18 % (Vorjahr 43,8 %)
- Andere: 27,29 % (Vorjahr 0 %)

Aktionäre mit einem Anteil von mehr als 25 %:

- Urs Weidmann: 38,48 %
- Jens Walther: 27,29 %

Mitglieder des Aufsichtsrats:

- Urs Weidmann, Aufsichtsratsvorsitzender
- Stefan Hoch, Stellvertreter
- Dr. Simone Siebeke
- Olaf Kleidon

Mitglieder des Vorstands:

- Thorsten Heid, Vorstandsvorsitzender
- Alexander Brož
- Jochen Held

6. Lagebericht vom Vorstand

Im abgelaufenen Geschäftsjahr haben wir ein sehr gutes operatives Ergebnis vor Steuern in Höhe von 602 TEUR erzielt. Dies entspricht dem zweithöchsten Ergebnis unserer Firmenhistorie und liegt über unseren eigenen Erwartungen.

Dämpfenden externen Einflussfaktoren auf die deutsche Volkswirtschaft wie Ausläufer der Coronapandemie und Ukrainekrieg konnten wir aufgrund unserer breiten Risikoverteilung erfolgreich begegnen. Sowohl im Geschäftsbereich der individuellen Projektumsetzung (Dienstleistungsgeschäft) als auch im Geschäftsbereich der standardisierten Softwarelösungen (Produktgeschäft) sind wir weitestgehend unabhängig von einzelnen Endkunden, Vertriebspartnern oder Branchen.

Der Anteil des zukunftssträchtigen Cloud-Geschäfts (über Mietverträge gesicherte „recurring revenues“¹ und transaktionale verbrauchsabhängige Gebühren) am Gesamtumsatz ist erneut in erfreulichem Maße angestiegen (+15,7%) und trägt mittlerweile mit einem Viertel (24,3%) zum Gesamtumsatz bei.

Auch in das Geschäftsjahr 2023 starten wir in beiden Geschäftsbereichen mit gut gefüllten Auftragsbüchern und werthaltigen Verkaufschancen. Strategische Schwerpunkte werden insbesondere das weitere Vorantreiben von standardisierten, paketierte Lösungenangeboten und auch der Aufbau unserer eigenen Ausbildungsakademie sein.

Wir danken allen unseren Mitarbeitern für das hohe Maß an Loyalität, Engagement, Kreativität und Bereitschaft zur Transformation.

Kronberg, 03. Mai 2023

Der Vorstand


Thorsten Heid


Alexander Brož


Jochen Held

¹ <https://www.investopedia.com/terms/r/recurringrevenue.asp#:~:text=What%20is%20Recurring%20Revenue%3F,relatively%20high%20degree%20of%20certainty>

7. Bericht vom Aufsichtsrat

2022 war ein Jahr voller globaler Herausforderungen: Corona-Pandemie, Lieferketten-Probleme, Russische Überfall auf die Ukraine, steigende Inflation, Anhebung der Zinssätze, Mitarbeiter Entlassungen bei Tech-Firmen. Der Aufsichtsrat (Urs Weidmann als Vorsitzender, Stefan Hoch als Stellvertreter, Simone Siebeke und Olaf Kleidon) mit dem Vorstand (Alexander Brož, Thorsten Heid und Jochen Held) tagte in vier virtuellen Sitzungen mittels Team-Konferenzen.

In den Sitzungen berichtete der Vorstand über den Status von Projekten und Produktentwicklung mit der einhergehenden Auslastung vom Personal. Das Einarbeiten von neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Umsetzung von Strategie-Projekte sind Investitionen für die Zukunft. In der finanziellen Jahresplanung wurden diese Punkte als gewinnmindernd berücksichtigt. Das Betriebsergebnis von 602 TEUR ist gegenüber dem Vorjahr 134 TEUR geringer, aber wesentlich höher als geplant. Ebenso wurde detailliert über aktuelle Zahlen, Maßnahmen, Veränderungen bei Partnern und Personal sowie den Umsetzungsstand der strategischen Maßnahmen berichtet. Rückfragen zu den Themen wurden fundiert beantwortet.

Als Aufsichtsräte durften wir feststellen, dass der Vorstand trotz den veränderten Rahmenbedingungen und Herausforderungen an der Umsetzung der langfristigen Strategien nicht in Hektik verfallen ist. Die Achtsamkeit auf die Mitarbeiterschaft ist eine wichtige Fähigkeit, die der Vorstand auch in diesem Jahr durch verschiedene Maßnahmen anwendete. Der Wert von motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird in keiner Bilanzposition festgehalten, bleibt aber entscheidend, wie ein Unternehmen Erfolge erzielt.

Die DNA der Comsol zeigt, dass man mit ihr auch in einer VUCA-Welt (eine Welt voller Unstetigkeit, Unsicherheit, Komplexität und Mehrdeutigkeit) überleben kann. Die folgenden fünf Kompetenzen als Fähigkeiten, auf die sowohl Arbeitnehmer als auch Führungskräfte und Arbeitgeber setzen sollten ([Quelle](#)), sind in der Comsol erkennbar und immer wieder neu ins Bewusstsein zu rufen.

1. **Mut:** Wichtig ist es für Arbeitnehmer, keine Angst vor Fehlern zu haben und Entscheidungen bewusst zu treffen. Selbst wenn dann mal etwas schief läuft, kannst Du daraus lernen und es beim nächsten Mal besser machen.
2. **Empathie:** Weil sie so schnelllebig ist, kann die digitale VUCA-Welt eine echte Herausforderung sein. Hier ist es besonders wichtig, sich mit Menschen und ihren Bedürfnissen zu beschäftigen, also empathisch zu sein.
3. **proaktiv Verbindungen schaffen:** Verbindungen schaffen Struktur. Um Orientierung zu geben, ist es eine wichtige Kompetenz von Führungskräften, Menschen zu verbinden.
4. **Sinn und Zweck vermitteln:** Der VUCA-Welt fehlt häufig ein Kompass, an dem man sich orientieren kann. Einen solchen gilt es selbst zu schaffen. Das gelingt am besten, indem Du Ziele setzt und deren Sinn und Zweck klar kommunizierst.
5. **Bewusstsein:** Sei Dir Deiner eigenen, persönlichen Werte bewusst und beschäftige Dich mehr damit, was Dir wichtig ist. So schaffst Du ein festes Gerüst, an dem Du Dich orientieren kannst, auch wenn es mal turbulent zugeht.

So bleibt der Dank an Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Vorstände, die zum soliden Ergebnis beigetragen haben.

Kronberg, 03.05.2023, für den Aufsichtsrat

Urs Weidmann